

Ressort: Auto/Motor

Bericht: Jeder vierte digitale Fahrtenschreiber in Lkw manipuliert

Berlin, 23.09.2016, 07:26 Uhr

GDN - Die Bundesregierung will Lkw-Kontrollen verschärfen, weil immer mehr digitale Fahrtenschreiber manipuliert werden. Das berichtet die "Bild"-Zeitung (Freitag) unter Berufung auf den "Unfallverhütungsbericht Straßenverkehr".

Demnach haben Experten des Bundesamtes für Güterverkehr (BAG) im vergangenen Jahr bei rund 22.000 Lkw gezielt die modernen elektronischen Fahrt-Aufzeichnungsgeräte überprüft. Davon waren 5.533 beziehungsweise jedes vierte manipuliert. Es würden "verstärkt hochwertige technische Eingriffe an den Kontrollgeräten" vorgenommen, um sich Wettbewerbsvorteile zu verschaffen, heißt es in dem Bericht. Dabei gebe es auch immer mehr Eingriffe in die Fahrzeugelektronik, bei denen zum Teil sogar die Antiblockiersysteme der Lkw ausgeschaltet worden seien. Die Regierung warnt, die Manipulationen könnten "unvorhersehbare Folgen für die Verkehrssicherheit" haben.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-78428/bericht-jeder-vierte-digitale-fahrtenschreiber-in-lkw-manipuliert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com